

Un wenn de Port toleht mal knarrt,  
denn is't, wenn man mi ruldregen<sup>8</sup> ward.  
Un denn vaer en Amern geit se as nu,  
un he röpyt to en anner, wenn se geit: Dat büst du!  
Un de hier plant hett un sett de Port,  
em drogen se rut an en stillen Ort.

<sup>1</sup> Port (spr. Poort): Gartenpforte. <sup>2</sup> jankt: quiest (vom schneidenden Tone einer schlecht geschmierten Tür). <sup>3</sup> jämmer: immer. <sup>4</sup> mank: dazwischen. <sup>5</sup> baller: knallte, lärnte; binn: drinnen. <sup>6</sup> en Anner: ein anderer. <sup>7</sup> achter: hinter. <sup>8</sup> ruldregen: hinaustragen.

